



Ausschuss für Kommunalpolitik

61. Sitzung (öffentlich)

13. Oktober 2004

Düsseldorf - Haus des Landtags

13:30 Uhr bis 15:25 Uhr

Vorsitz: Jürgen Thulke (SPD)

Stenograf: Franz-Josef Eilting

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

Seite

Vor Eintritt in die Tagesordnung

1

Die **Tagesordnungspunkte 4 bis 7 und 9** - laut der ergänzten Einladung - werden einvernehmlich **abgesetzt**.

Zu **TOP 10 - Ausführungsgesetz zum Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetz - AGTierNebG NRW** -, Gesetzentwurf der Landesregierung, Drucksache 13/5930 - **beschließt** der Ausschuss ohne Diskussion einstimmig, auf ein **Votum zu verzichten**.

1 Aktuelle Viertelstunde

2

Thema: **Stellung des Geschäftsführers des VRR
Haltung der Kommunalaufsicht zur Umstrukturierung des
VRR**

Antrag der Fraktion der SPD

- Bericht von MDgt Winkel (IM)

2

- Aussprache

3

2 Gesetz über ein Neues Kommunales Finanzmanagement für Gemeinden im Land Nordrhein-Westfalen (Kommunales Finanzmanagementgesetz NRW - NKFG NRW) 8

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 13/5567

Ausschussprotokoll 13/1309

Vorlage 13/3037

Zuschriften 13/4214, 13/4256, 13/4257, 13/4271, 13/4275, 13/4276 und
13/4330

Abschließende Beratung und Abstimmung gemäß Vereinbarung der Fraktionen

Der Ausschuss berät den Gesetzentwurf abschließend.

Sodann stimmt er über die vorliegenden **Änderungsanträge** wie folgt ab:

Der Änderungsantrag der Fraktionen **SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen** (s. *Drucksache 13/6094, Anlage 1*) wird mit den Stimmen der antragstellenden Fraktionen gegen die Stimmen der Fraktion der FDP **angenommen**.

Der Änderungsantrag der Fraktion der **CDU** (s. *Drucksache 13/6094, Anlage 3*) wird ohne Art. 1 Nr. 1 zur Abstimmung gestellt und mit den Stimmen der Fraktionen der SPD, der FDP und Bündnis 90/Die Grünen gegen die Stimmen der Fraktion der CDU **abgelehnt**.

Der Änderungsantrag der Fraktion der **FDP** (s. *Drucksache 13/6094, Anlage 4*) wird mit den Stimmen der Fraktionen der SPD und Bündnis 90/Die Grünen gegen die Stimmen der Fraktion der FDP bei Stimmenthaltung der Fraktion der CDU **abgelehnt**.

Nr. 1 des Änderungsantrages der Fraktionen **SPD und Bündnis 90/Die Grünen** (s. *Drucksache 13/6094, Anlage 2*) wird als gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen zur Abstimmung gestellt und mit den Stimmen der antragstellenden Fraktionen gegen die Stimmen der Fraktion der FDP **angenommen**.

Die **übrigen Ziffern** des Änderungsantrages der Fraktionen **SPD und Bündnis 90/Die Grünen** (s. *Drucksache 13/6094, Anlage 2*) werden mit den Stimmen der Fraktionen der SPD und Bündnis 90/Die Grünen gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU und der FDP **angenommen**.

In der **Gesamtabstimmung** wird der **Gesetzentwurf Drucksache 13/5567** mit den soeben beschlossenen Änderungen mit den Stimmen der Fraktionen der SPD, der CDU und Bündnis 90/Die Grünen gegen die Stimmen der Fraktion der FDP **angenommen**.

Berichtersteller: Ralf Jäger (SPD)

3 Einrichtung für delinquente Kinder als Beitrag zur Verhinderung von Straftaten und zur Förderung der Inneren Sicherheit in NRW 11

Antrag
der Fraktion der FDP
Drucksache 13/4400

Ausschussprotokoll 13/1264

Nach abschließender Beratung **empfiehlt** der Ausschuss für Kommunalpolitik dem federführenden Ausschuss mit den Stimmen der Fraktionen der SPD und Bündnis 90/Die Grünen gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU und der FDP, den **Antrag abzulehnen**.

4 Befreiung von Vorschriften der VOB/A Erster Abschnitt - 2. Modellversuch für Kommunen - 14

Vorlage 13/2855

Bericht der Landesregierung über die bisherigen Erfahrungen

Nach kurzer Verfahrensaussprache wird Einvernehmen erzielt, die Berichterstattung und Beratung auf einen Zeitpunkt nach Vorliegen der Zwischenergebnisse zu verschieben.

5 Anwendung der Experimentierklausel (§ 126 GO) zu § 27 GO - Ausländerbeiräte/Integrationsräte -

Bericht des Innenministeriums über die bisherigen Erfahrungen/Anträge

Vorlage 13/3022

Der Ausschuss nimmt die Vorlage ohne Aussprache entgegen.

6 Asylverfahren in Nordrhein-Westfalen beschleunigen und professionalisieren

15

Antrag
der Fraktion der CDU
Drucksache 13/5945

Der Ausschuss debattiert über den Antrag und stimmt darüber ab.

Er **empfiehlt** dem federführenden Ausschuss mit den Stimmen der Fraktionen der SPD und Bündnis 90/Die Grünen gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU und der FDP, den **Antrag abzulehnen**.

Nach Abwicklung der Tagesordnung

19

Nach Abwicklung der Tagesordnung

Vorsitzender Jürgen Thulke möchte gern klären, wie sich der Ausschuss für Kommunalpolitik zu einem Gesetzentwurf verhalte, der nicht an ihn überwiesen worden sei, obwohl er kommunale Belange berühre. Es handele sich um den am 7. Oktober 2004 vom Plenum an den AGS-Ausschuss überwiesenen Gesetzentwurf der Landesregierung zur Anpassung des Landesrechts an das SGB XII - Sozialhilfe -, Drucksache 13/6014 (Neudruck). Der Sozialausschuss werde dazu am 17. November eine Anhörung durchführen.

Er schlage zum Verfahren vor, dass sich die Mitglieder des Ausschusses für Kommunalpolitik nachrichtlich an der Anhörung wie auch an den weiteren Beratungen des federführenden Ausschusses beteiligen ließen. - Der **Ausschuss** ist damit einverstanden.

Manfred Palmen (CDU) äußert die Bitte, dem Ausschuss auch für das Haushaltsjahr 2004 einen Bericht über die Zuweisungen an die Gemeinden außerhalb des GFG zu übermitteln. - **Minister Dr. Fritz Behrens (IM)** wird den Wunsch an das Finanzministerium weiterleiten.

gez. J. Thulke
Vorsitzender

beh/09.11.2004/10.11.2004

400